



Artikel publiziert am: 25.07.10

Datum: 26.07.2010 - 00.35 Uhr

Quelle: <http://www.come-on.de/nachrichten/maerkischer-kreis/balve/verdienstorden-schaefer-schmidt-noll-853887.html>

Verdienstorden für Schäfer, Schmidt und Noll

VOLKRINGHAUSEN • Der Auftakt des Schützenfestes in Volkringhausen ist gelungen. Das bestätigten Besucher, und auch Brudermeister Stephan Neuhaus hob das in seiner Begrüßung hervor. Besonders erwähnte er den Feldgottesdienst mit Pastor Stefan Siebert, dem neuen Präses der St. Hubertus-Bruderschaft.



© Volker Griese

Volkringhausens amtierendes Königspaar, Sandro und Monika Schwabbauer, war am Sonntagnachmittag der strahlende Mittelpunkt des großen Festzuges. •

Unter der Vogelstange landete Pastor Siebert er mit seiner Predigt einen Volltreffer, denn er verstand es, das Vogelschießen als Höhepunkt des Schützenfestes mit dem Sinn des Lebens zu verbinden: „Haben wir denn überhaupt das Ziel ins Visier genommen?“ Neben Geld, Gesundheit, Arbeitsplatz und Partnerschaft gehöre bei Christen auch das Bemühen um eine freundschaftliche Beziehung zu Gott dazu. „Dann haben wir den Vogel abgeschossen, und sind Königin oder König unseres eigenen Lebens“, sagte Pastor Siebert und gab den Schützen vier Tipps mit auf den Weg, wie sie den Meisterschuss landen können.

Gleich nach dem Gottesdienst boten der Musikverein Amicitia Garbeck und das Trommlerkorps Eisborn auf dem Bolzplatz den Großen Zapfenstreich dar. Im Anschluss daran ging das Fest in der Schützenhalle weiter. Dort hatte Brudermeister Stephan Neuhaus die in der Geschichte der St. Hubertus-Schützenbruderschaft seltene Ehre, einen dritten Geistlichen begrüßen zu dürfen – den inzwischen einen Monat im Amt tätigen Pastor Jürgen Bischoff. Dieser bot allen die Gelegenheit, mit ihm „auf Augenhöhe und nicht nur in der Kirche“ ins Gespräch zu kommen. Damit habe er sowohl in Büren als auch jetzt in Garbeck und Umgebung sehr gute Erfahrungen gemacht, wie er im Gespräch mit dem Süderländer Volksfreund erklärte.

Hier finden Sie viele Fotos vom Schützenfest in Volkringhausen:



„Sandro und Monika – Eure Regentschaft neigt sich dem Ende zu“, sprach Brudermeister Neuhaus das noch amtierende Königspaar an. „Ihr müsst noch einmal alles geben.“ Und das taten die scheidenden Regenten mit ihrem Hofstaat auch – die Vorlagen der Amigos und des Musikvereins Garbeck als Stimmungsmacher nutzend.

Ständchen gab es auch für die Jubilare. Erstmals wurden damit diejenigen geehrt, die der Bruderschaft seit mindestens 50 Jahren die Treue halten. Mit Orden dankte der Zweite Vorsitzenden Benno Cordes Willi